

Familientag zum Leitbild-Auftakt kommt super an

Die Stadt Staßfurt hat am Sonntag zur Zukunftswerkstatt eingeladen / Junge Familien informierten sich

Von Franziska Richter

An Infoständen im Theaterfoyer erklärten Mitarbeiter des Rathauses den Leitbild-Prozess und gaben Fragebögen aus. Hier informiert sich Michael Reuter, der mit seinen Kindern da war. Foto: F. Richter

Staßfurt | Über viele Besucher freuten sich Oberbürgermeister Sven Wagner und seine Mitarbeiter am Sonntagvormittag im Theater. Die Stadt hatte zur Zukunftswerkstatt eingeladen, bei der den Bürgern der Prozess zum Leitbild vorgestellt wird. Der Vormittag war speziell für junge Familien gedacht. Über 150 Muttis, Vatis und Kinder schauten sich zuerst kostenlos das Stück vom „Kleinen Maulwurf“ an. Danach standen Mitarbeiter des Rathauses im Foyer bereit, um die Eltern über das Großprojekt zum Leitbild zu informieren - die Erarbeitung eines Zukunftskonzeptes für die Stadt, bei der die Bürger mitgenommen werden sollen. Die Kinder wurden währenddessen mit einer Hüpfburg und Kinderschminken mit der Staßfurter Karnevalsgesellschaft unterhalten.

Der Familienvormittag war aufwendig organisiert worden. Das Foyer war voller Luftballons, es gab Schnittchen und an kleinen Ständen erklärten die Mitarbeiter der Stadt, alle in einheitlichen T-Shirts, den Leitbild-Prozess. Dabei wurden die Fragebögen, die die Zufriedenheit der Bürger mit ihrer Stadt ermitteln sollen, ausgegeben. Zum Mitmachen ermunterte ein Gewinnspiel mit attraktiven Preisen. „Wir konnten das Thema in einem ersten Schritt gut vermitteln, denke ich“, sagte Ina Siebert von der Verwaltung, die maßgeblich am Leitbild-Prozess beteiligt ist. „Es wurden viele Fragebögen mit nach Hause genommen.“ Eltern und Kinder zeigten sich begeistert von dem bunten Theatervormittag. Am Nachmittag gab es im Theater eine weitere Inforunde zum Leitbild (Bericht folgt).
